



Die Migros-Gruppe erzielt 2022 einen Rekordumsatz

Die Migros-Gruppe erzielt 2022 einen Rekordumsatz



Die Migros-Gruppe hat im Jahr 2022 einen Rekordumsatz von über CHF 30 Mrd. erzielt. Haupttreiber dafür war die Erholung in jenen Bereichen, die unter der Pandemie besonders gelitten hatten, allen voran

das Reise- und Freizeitgeschäft sowie die Gastronomie. Auch das kontinuierliche Wachstum im Bereich Online trug zu dieser Entwicklung bei. Wie erwartet verzeichnete der stationäre Detailhandel nach den starken Covid-Jahren einen leichten Rückgang. Insgesamt hat die Migros-Gruppe ihre Marktführerschaft im Schweizer Detailhandel stationär wie online gefestigt.

Datum 17.01.2023

Format Medienmitteilung

Das Geschäftsjahr 2022 der Migros-Gruppe stand im Zeichen einer Normalisierung der konjunkturellen Entwicklung. Nach der Aufhebung der Covid-Einschränkungen gingen die Sondereffekte der Vorjahre zurück – und damit auch die pandemiebedingt hohen Umsätze bei Nahrungsmitteln und Haushaltswaren. Dies spürte vor allem der stationäre Detailhandel. Das Online-Geschäft, das in den Vorjahren durch hohe Wachstumsraten gekennzeichnet war, entwickelte sich weiterhin sehr erfreulich. Zudem sorgten die gelockerten Restriktionen und ein hoher Nachholbedarf bei den Kundinnen und Kunden für ein Wiedererstarken des Reise- und Freizeitgeschäfts sowie der Gastronomie. Die Migros-Gruppe steigerte den Umsatz erneut und übertraf erstmals in der Unternehmensgeschichte die Marke von CHF 30 Mrd.

«Der Migros-Gruppe ist es gelungen, sich in einem herausfordernden Jahr erfolgreich zu entwickeln. Damit festigte sie ihre Position als Nummer 1 im Schweizer Detailhandel. Das gute Resultat ist das Verdienst unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im In- und Ausland. Mit grosser Leidenschaft haben sie sich jeden Tag für das Wohl und die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden engagiert», sagt Fabrice Zumbrunnen, Präsident der Generaldirektion des Migros-Genossenschafts-Bundes.

Kräftiges Online-Wachstum und stabiler Detailumsatz

Der Gruppen-Umsatz stieg um 3.9% auf CHF 30.069 Mrd. – ein neuer Rekord. Der Detailumsatz in der Schweiz ist mit CHF 23.115 Mrd. gegenüber dem Vorjahr stabil geblieben (-0.2%). Im E-Commerce erzielte die Migros erneut ein kräftiges Wachstum und

festigte ihre Position als Schweizer Marktführerin. Der gesamte Online-Umsatz wuchs um 15.3% auf CHF 3.737 Mrd. Der Supermarkt Migros Online blieb dabei leicht hinter dem starken Wachstum des Vorjahres zurück (-0.7%) und schloss mit einem Umsatz von CHF 328 Mio. ab. Digitec Galaxus, das grösste Online-Warenhaus der Schweiz, verzeichnete erneut ein starkes Wachstum von 7.4%.

Genossenschaftlicher Detailhandel

Der Nettoumsatz der zehn regionalen Migros Genossenschaften inklusive Tochtergesellschaften betrug CHF 15.901 Mrd. Davon entfielen CHF 1.384 Mrd. auf das Auslandsgeschäft. Wie erwartet blieb der genossenschaftliche Umsatz unter dem Vorjahresergebnis (-2.0%). Grund für den Rückgang ist eine sich normalisierende Nachfrage nach der Aufhebung der Covid-Massnahmen.

Die Super- und Verbrauchermärkte inklusive Migros Online erzielten im Inland einen Umsatz von CHF 12.276 Mrd. Damit blieben sie unter dem Vorjahresergebnis (-3.1%). Verglichen mit dem Vorjahr erhöhte sich die Kundenfrequenz in den Super- und Verbrauchermärkten (+5.5%), dafür verkleinerte sich der Warenkorb pro Einkauf.

Die Fachmärkte Micasa, SportXX, Bike World, Do it + Garden, Melectronics und OBI spürten 2022 die gedämpfte Konsumnachfrage. Nach dem Schwung der Covid-Jahre verringerte sich der Umsatz um 6.7% auf CHF 1.612 Mrd. Die Gastronomie, die in den Vorjahren unter pandemiebedingten Schliessungen und Einschränkungen gelitten hatte, konnte ihre Umsätze um +46.5% auf CHF 577 Mio. steigern.

Departement Handel: Weiterhin auf Wachstumskurs

Das Departement Handel steigerte seinen Umsatz um 4.9% auf CHF 8.582 Mrd. Nach dem bereits starken Wachstum in den beiden Vorjahren konnten mehrere Handelsunternehmen den Umsatz im Jahr 2022 nochmals deutlich verbessern. So stieg der Umsatz des Online-Händlers Digitec Galaxus um 7.4% auf CHF 2.206 Mrd. Ausschlaggebend hierfür waren ein weiterhin erfreuliches Wachstum in der Schweiz und hohe Wachstumsraten in Deutschland (+78.6%). Der Discounter Denner konnte in einem rückläufigen Gesamtmarkt seine Marktanteile ausbauen, blieb aber mit einem Umsatz von CHF 3.686 Mrd. unter dem Vorjahresniveau (-3.2%). Der Convenience-Anbieter Migrolino bewegte sich weiter auf Wachstumskurs und erreichte einen Umsatz von CHF 784 Mio. (+5.1%). Migrol steigerte den Umsatz aufgrund des stark gestiegenen Erdölpreises um 23.7% auf CHF 1.794 Mrd.

Migros Industrie: Starke Entwicklung im Ausland
Mit ihren Industriebetrieben gehört die Migros zu den weltweit grössten Produzentinnen von Eigenmarken, daneben beliefert sie auch zahlreiche Drittkunden im In- und Ausland. 2022 verzeichnete sie insgesamt einen leichten Anstieg auf CHF 5.786 Mrd. (+0.7%). Haupttreiber des Wachstums war die starke Entwicklung im Ausland.

Gesundheit: Wachstum nach Covid-Lockerungen
Das Geschäftsfeld Gesundheit – Medbase Gruppe, Fitness (Movemi), Bestsmile und Misenso – steigerte seinen Umsatz um 18.9% auf CHF 746 Mio. Innerhalb dieses Geschäftsfeldes setzte die Medbase Gruppe den starken Wachstumskurs des Vorjahres auf CHF 523 Mio. (+6.7%) fort. Neben dem organischen Wachstum in allen Geschäftsfeldern trugen auch Zukäufe zu dieser Entwicklung bei. Die neu gegründete Fitnessfirma Movemi mit den Fitnessformaten der Migros erreichte ein erfreuliches Wachstum von 23.2%.

Hotelplan Group: Starker Nachholbedarf spürbar
Angetrieben durch gelockerte Reisebeschränkungen und einen sehr starken Nachholbedarf, hat die Reisefreudigkeit ab dem Frühling wieder deutlich zugenommen. Die beiden Marken Hotelplan und Migros Ferien verzeichneten im Juli und August insgesamt mehr Buchungen als im gleichen Zeitraum 2019. Der Ferienwohnungsvermittler Interhome konnte 2022 mit dem besten Umsatz in seinem 57-jährigen Bestehen abschliessen. Insgesamt erzielte die Hotelplan Group einen Nettoumsatz von CHF 1.435 Mrd. (+122.5%). Der Reisekonzern wird seine detaillierten Umsatzzahlen am 26. Januar 2023 bekanntgeben.

Migros Bank
Die Migros Bank wird ihr detailliertes Jahresergebnis am 24. Januar 2023 veröffentlichen.

Bilanz-Medienkonferenz
Die Bilanz-Medienkonferenz des Migros-Genossenschafts-Bundes (MGB) findet am Dienstag, 28. März 2023, in Zürich statt. Die Einladung dazu folgt.

Kontakte

Medienstelle

Migros-Genossenschafts-Bund